

es sich in Wirklichkeit um kein nachtaktives Wild handelt. Dort, wo man verstanden hat, Schwarzwild nicht hauptsächlich an der Kirrung zu schießen, kann man dieses Wild am Morgen und Abend leicht erlegen.

LJM Franz Mayr-Melnhof-Saurau kann ich nur recht geben. Hoffentlich wird seine Stimme in diese Richtung lauter und auch außerhalb der Steiermark hörbar. Wir Jäger, so glaube ich, verlieren durch diese Art der technisierten Jagd noch mehr von der Kompetenz, der wirkliche Sprecher für die Belange von Wald, Wild und Natur zu sein.

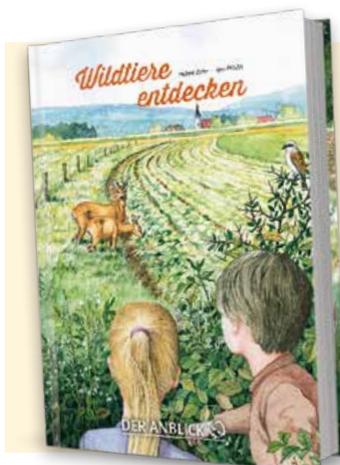
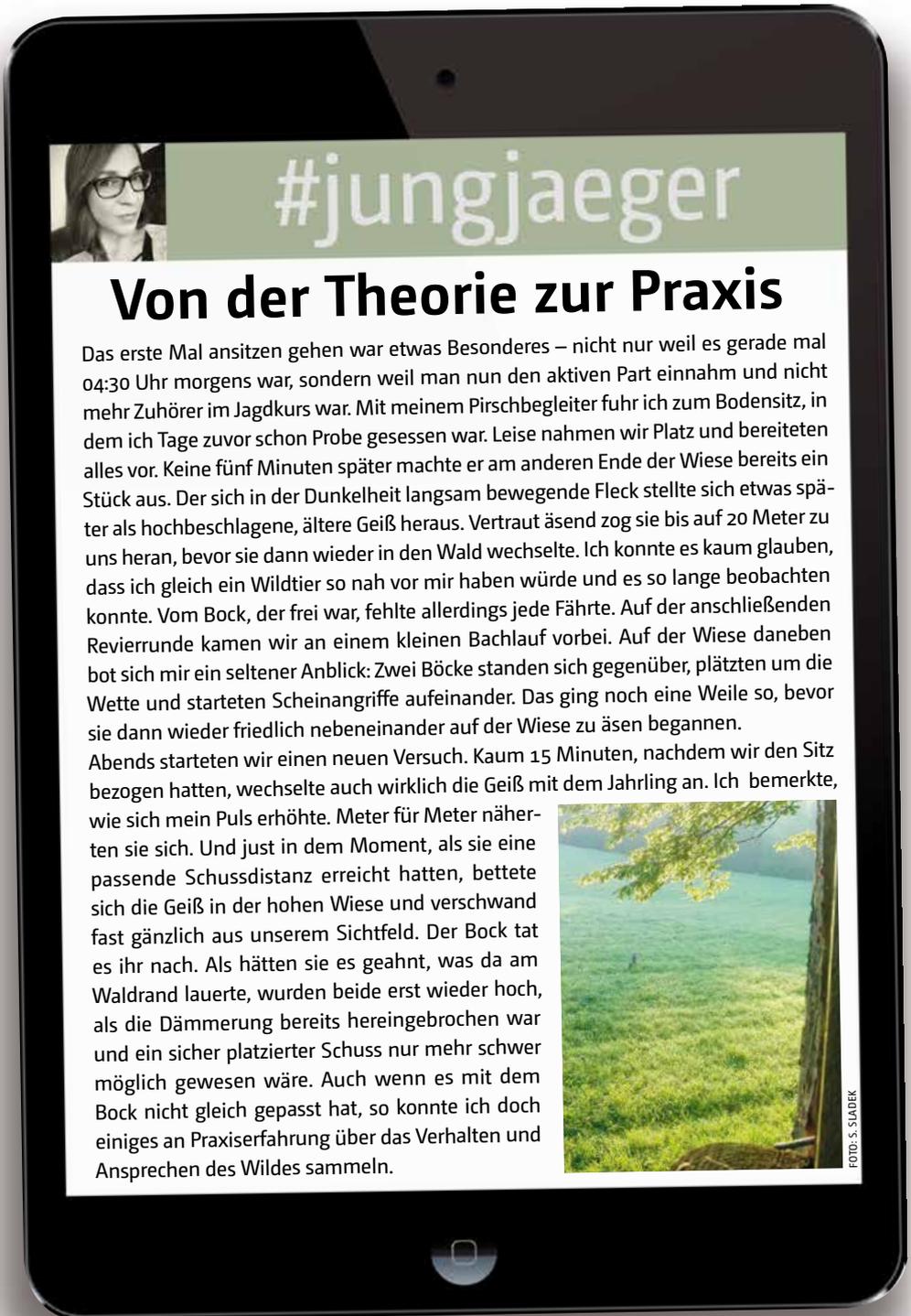
Martin Seitschek, 3961 Waldenstein

Für Naturnähe im Forst

(Zum Interview mit Bundesministerin Elisabeth Köstinger, „Verändern, um Wertvolles zu bewahren“, ANBLICK 5/2018, Seite 44 ff.)

Vielleicht können „Alltagsjäger“ die Frau Bundesminister dafür gewinnen, eine Empfehlung hinauszugeben, das Forstgesetz naturnäher anzuwenden. Eine Blöße mit natürlichen Stäuchern und Unkrautbewuchs muss keine „Waldverwüstung“ sein. Ein vollbestockter Wald ist unnatürlich und gibt weder der Vogelwelt, vom Zaunkönig bis zum Adler, noch den Pflanzenfressern, von der Maus bis zum Hirsch, Nahrung und Lebensraum und kann auch mit einer Fütterung nur mangelhaft ersetzt werden. Es muss doch möglich sein, ähnlich wie in der Landwirtschaft (Brachen, Blühflächen, ÖPUL oder Ähnliches) auch im Forst der Natur Flächen zu überlassen. Frau Bundesministerins bisherige Entscheidungsbereitschaft für Veränderung macht's möglich. Alltagsjäger sind stille Jagdkarteninhaber, Ausgeher usw., die bei der alltäglich notwendigen Revierbetreuung haupt- oder nebenberuflich jahraus, jahrein häufig auch an der Hege- und Regulierungsabschusserfüllung, aber kaum am Ernteabschuss beteiligt sind und die es in Österreich einige zehntausendfach gibt.

*Alt-HRL Ofö. Josef Wimmer,
Groß-Enzersdorf*



Wildtiere entdecken

Ein Bilderbuch für kleine und große Spurensucher, Fährtenleser, Waldläufer, Vogelkundler, Wildtierbeobachter – und für solche, die es noch werden wollen ...

Über 240 farbige Illustrationen von Igor Pičulin. Wildbiologische, kindgerechte Begleitung der Texte von Hubert Zeiler. 114 Seiten, Format: A4, Hardcover, Preis: € 18,- zzgl. Versand. ISBN 978-3-200-05325-0 © Jagdzeitschrift DER ANBLICK

Bestellung beim ANBLICK: Tel. 0 316/32 12 48 • redaktion@anblick.at • www.anblick.at